

ÄNDERUNGSANTRAG

der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

zu der Beschlussempfehlung des Finanzausschusses (4. Ausschuss)
- Drucksache 8/2910 -

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung
- Drucksache 8/2400 -

Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Haushaltsplanes des Landes Mecklenburg-Vorpommern für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 (Haushaltsgesetz 2024/2025)

und der Unterrichtung durch die Landesregierung
- Drucksache 8/2398 -

Mittelfristige Finanzplanung 2023 bis 2028 des Landes Mecklenburg-Vorpommern einschließlich Investitionsplanung

hier: Einzelplan 10
Geschäftsbereich des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Sport

Der Landtag möge beschließen,

folgender EntschlieÙung zuzustimmen:

„Die Landesregierung wird aufgefordert,

1. in der künftigen Haushaltsplanung eine dauerhaft angemessen dynamisierte Finanzierung des Titels 684.64 ‚Weitere Maßnahmen nach dem Landesjugendplan‘ im Kapitel 1025 ‚Jugendpolitik‘ festzuschreiben,
2. in der künftigen Haushaltsplanung eine dauerhaft angemessen dynamisierte Finanzierung des Titels 684.01 ‚Zuschuss an den Schabernack e. V. – zentrale Fortbildungseinrichtung für die Kinder- und Jugendhilfe‘ im Kapitel 1025 ‚Jugendpolitik‘ festzuschreiben,

3. in der künftigen Haushaltsplanung eine angemessen dynamisierte Finanzierung des Titels 684.62 (neu) ‚Kinder- und Jugendbeteiligung in Mecklenburg-Vorpommern‘ im Kapitel 1025 ‚Jugendpolitik‘ festzuschreiben,
4. in der künftigen Haushaltsplanung eine dynamisierte Finanzierung des neuen Titels ‚Armut- und Reichtumsbericht, Lebenslagen in Mecklenburg-Vorpommern‘ im Kapitel 1005 ‚Sozialwesen, Sozialhilfe und Sozialversicherung‘ in zweijährigem Rhythmus, nach dem Jahr 2025 also das nächste Mal im Jahr 2027, festzuschreiben,
5. in der künftigen Haushaltsplanung eine dynamisierte Finanzierung des neuen Titels ‚Bericht der Landesregierung zu den Lebenslagen junger Menschen in Mecklenburg-Vorpommern‘ im Kapitel 1005 ‚Sozialwesen, Sozialhilfe und Sozialversicherung‘ in vierjährigem Rhythmus, nach dem Jahr 2025 das nächste Mal im Jahr 2029, festzuschreiben,
6. in der künftigen Haushaltsplanung eine dauerhaft angemessen dynamisierte Finanzierung des Titels 684.06 ‚Zuschuss an den Landesjugendring M-V‘ im Kapitel 1025 ‚Jugendpolitik‘ festzuschreiben.“

Dr. Harald Terpe und Fraktion

Begründung:

Eine verlässliche und angemessene Dynamisierung der Mittelansätze ist notwendig, um bei steigenden Sach- und Personalkosten keine Leistungsminderung durch gleichbleibende Förderungen zu riskieren. In der öffentlichen Anhörung des Sozialausschusses wurde auch seitens des Landkreistages darauf hingewiesen, dass selbst die derzeit teilweise angesetzten Dynamisierungen angesichts der hohen Inflation nicht ausreichend sind. Infolgedessen ist zukünftig bereits von Leistungskürzungen auszugehen. Angesichts der umfassenden Bedarfe von Kindern und Jugendlichen, auch und gerade infolge der Corona-Pandemie, ist dies dringend zu verhindern. Nur mit angemessenen Dynamisierungen kann die wichtige Arbeit für junge Menschen in unserem Land verlässlich gewährleistet werden.

Die Mittel für die Lebenslagenberichte sind notwendig, um in Bezug auf die Armuts- und Reichtumsentwicklung und in Bezug auf die Lebenslagen von jungen Menschen in unserem Bundesland zukünftig verlässliche und vergleichbare Daten zu erhalten. Diese sind Grundlage einer fakten- und evidenzbasierten Politik.